

Zeitschrift: Zivilschutz = Protection civile = Protezione civile
Herausgeber: Schweizerischer Zivilschutzverband
Band: 29 (1982)
Heft: 6

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 07.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ein Leserbrief

Eugen Gfeller, Frauenfeld

Bei der Durchsicht der Nummer 4/82 stellte ich auf der Abbildung Seite 9, Nageln der Liegestellen, einen Fehler fest. Die beiden Herren arbeiten, aber nicht einer hat einen Rost unterstellt oder hält mit einem zweiten Hammer entgegen. Wie aber jedem Praktiker bekannt ist, lässt sich so gar nicht arbeiten, denn durch die Federung

lösen sich die andern bereits vernagelten Latten, und die Arbeit kann von vorn beginnen.

Da es nicht das erstemal ist, dass in einer Abbildung zu Showzwecken derartige grundlegende Fehler oder Unterlassungen vorkommen, welche gegen Sicherheitsvorschriften verstossen, möchte ich Sie bitten, bei der Aufnahme jeweils darauf zu achten, dass diese Fehler nicht passieren oder die Bilder jeweils entsprechenden

Fachleuten zur Überprüfung vorzulegen. So wie ich mich irgendwie noch zu erinnern vermag, war einmal eine Abbildung des PBD, wo mit Leitungen unter Druck gearbeitet wurde, aber niemand trug den Helm. Dabei haben wir in diesem Dienstzweig die Sicherheitsvorschrift, dass wenn Leitungen unter Druck sind, der Helm immer zu tragen ist.

Sie ersehen daraus, dass Sie mit ordnungsgemässen Bildern uns Praktikern einen Dienst leisten können.

Überleben im Ernstfall – aber wie?

vs. Ein neues Buch (Verlag Vogt Schild AG) von Dr.-Ing. W. Heierli, «Überleben im Ernstfall», gibt Antworten auf die Frage, was es alles braucht, um in einem modernen Schutzraum Angriffe und Katastrophen auch tatsächlich überstehen zu können: Wieviel Platz, wieviel Luft, wieviel Wasser braucht der einzelne, welche Temperatur und Feuchtigkeit im Schutzraum hält er noch aus, wie richtet er seine Toilette ein, wenn

kein Wasser mehr fliesst, welche Medikamente braucht er usw. Alle diese Antworten sind nicht einfach die Meinung eines einzelnen, sondern sie beruhen auf den langjährigen, sorgfältigen Studien einer umfangreichen Literatur und auf vielen in- und ausländischen Erfahrungen und Versuchen. Sie sind eine Fundgrube des Wissens in diesem wenig bekannten Bereich und damit auch ein lebendiges Nachschlagewerk.

Wohl noch wichtiger als die Fragen an dem rein physischen Überleben im Krieg sind die psychischen: Wie verhält sich der Mensch im Ernstfall? Wird er irre durch die Gefahr? Bricht er bei Angriffen in

wilde Panik aus? Oder wird er apathisch? Gibt er gar vollends auf und geht nicht einmal in den Schutzraum? Auch in diesem Teil des Buches von Dr. W. Heierli werden nicht einfach Behauptungen aufgestellt, sondern zu jeder Frage sorgfältig Tatsachenmaterial geliefert. Im zweiten Teil wird aufgrund von wissenschaftlich belegten Kriegs- und Katastrophenberichten kein Zweifel darüber gelassen, dass bei richtiger Vorbereitung auch ein moderner Krieg ein Land nicht einfach in Verzweiflung und Panik stürzt. Es wird gezeigt, wieviel an Kraft ein einigermaßen vorbereitetes Volk für das Durchstehen im Kriege mobilisieren kann.

TELED

TELED

TELED

TELED

TELED

TELED

TELED

TELED

TELED

TELED

TELED

ist immer eine Nasenlänge voraus, wenn es um persönliche Sicherheit geht!

«antistatische» Leder-Stiefel für lange, schwierige Einsätze

- wasserdicht anvulkanisierte Profilsohle mit höchster Hitze-, Öl- und Chemikalien-Beständigkeit,
- Zehen- und Nageldurchtritt-Schutz, u.a.m.

TELED SA, 2003 Neuchâtel · Tel. 038/31 33 88 · Telex 35 155



TELED

TELED

TELED

TELED

TELED

TELED

TELED

TELED

TELED

TELED

Geilinger, Ihr Partner für Schutzraumabschlüsse und Schutzraumbelüftungsanlagen

Alle Produkte entsprechen den heute gültigen Vorschriften des Bundesamtes für Zivilschutz (BZS) über Schutzbauten.

Unsere umfassenden Dienstleistungen von der Bau-

eingabe bis zur Schutzraumabnahme bieten Gewähr für Funktion und Sicherheit der Anlage.

Lieferungen für Schutzräume sind Vertrauenssache.

GEILINGER

Ingenieur- und Metallbau-Unternehmung

Geilinger AG
8353 Elgg, PF 175
Tel. 052 47 34 21, Telex 76528

Basel, Bern, Bülach,
Elgg, Menziken, St. Gallen,
Winterthur, Yvonand

Lieferbare Formate

Nr. 2804 W

60 × 45 cm	Fr. 106.—
90 × 60 cm	Fr. 165.—
120 × 90 cm	Fr. 275.—
180 × 90 cm	Fr. 415.—
150 × 100 cm	Fr. 419.—
200 × 100 cm	Fr. 545.—
180 × 120 cm	Fr. 578.—
240 × 120 cm	Fr. 790.—
300 × 120 cm	Fr. 955.—

Tafelmarker

Etui à 10 Farben Fr. 24.50

Wischer Fr. 12.80

Zeigstab Fr. 11.70

Magnete

30 mm ø Fr. 7.30

Blister à 4 Stück

Racher

Zeichen-, Mal- und Reprobedarf,

Schul- und Büromaterial, Vermessungs- und Schulungsgeräte, Zeichen- und Büroeinrichtungen

Whiteboard-Wandtafeln
- mit Spezial-Tafelmarkern
beschriftbar
- trocken abwischbar
- magnethaftend

Racher & Co. AG, Marktgasse 12

8025 Zürich 1, Tel. 01/47 92 11

Racher & Cie SA, 31, rue Dancet

1211 Genève 4, Tél. 022/20 40 00

Schutzraumbelüftungsanlagen und Schutzraumabschlüsse

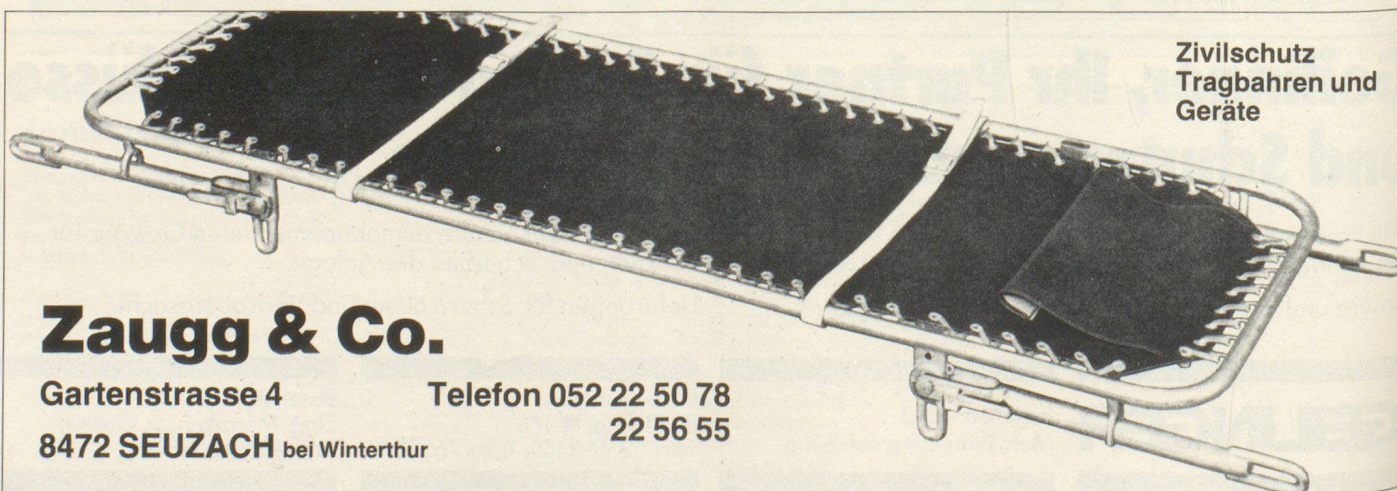
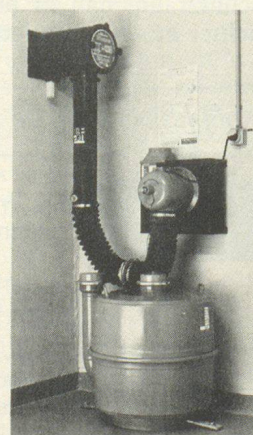
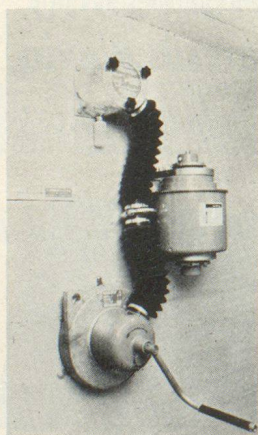
Individuelle Beratung

Speditive Projektierung

Prompter Montageservice

Schutzraumtechnik
O. Mengeu, 8353 Elgg

Telefon 052 47 28 44



Zivilschutz
Tragbahnen und
Geräte

Zugg & Co.

Gartenstrasse 4

8472 SEUZACH bei Winterthur

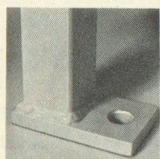
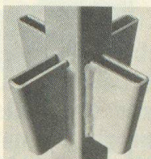
Telefon 052 22 50 78

22 56 55

Zivilschutzbetten. Von Stella.

Stella, ein anderes Wort für Qualität, gilt auch im Zivilschutzsektor. Stella Zivilschutzbetten entsprechen den Normen und Qualitätsanforderungen des BZS. Diese Betten sind in allen Richtungen zusammensteckbar und können solide im Boden verankert werden.

Weitere Stella-Produkte für den Zivilschutz:
Klapptische, stapelbare Stühle, Schränke.



Schicken Sie uns Unterlagen

Name

Adresse

PLZ/Ort

stella

Stella Werke AG
2854 Bassecourt
Tel. 066 / 56.65.65

Stella, ein anderes Wort für Qualität.

TELED

TELED

TELED

TELED

TELED

TELED

TELED

TELED

ist immer eine Nasenlänge voraus,
wenn es sich um persönliche Sicherheit handelt;

auch für

Totalschutz-Anzüge gegen flüssige und gasförmige Chemikalien

Unsere Beratung bedeutet für Sie grössten Kosten/Nutzen-Effekt

TELED SA, 2003 Neuchâtel · Tel. 038/31 33 88 · Telex 35 155

TELED

TELED

TELED

TELED

TELED

TELED

TELED



**Spende Blut
rette Leben**

Der Blutspendedienst SRK

- ▶ verarbeitet Blut sorgfältig zu transfusionsfertigen Blut- und Plasmapräparaten
- ▶ gibt die aus gratis gespendetem Blut gewonnenen Präparate zum Selbstkostenpreis an den Verbraucher weiter
- ▶ beachtet als obersten Grundsatz die Sicherheit von Blutspendern und Blutempfängern
- ▶ versorgt unser Land jederzeit mit allen benötigten Blut- und Plasmapräparaten
- ▶ stellt eine genügende Reserve an haltbaren Plasmapräparaten für den Kriegs- und Katastrophenfall sicher (Koordinierter Sanitätsdienst).

Der Blutspendedienst SRK erfüllt diese lebenswichtigen Aufgaben von nationaler Bedeutung auf der Grundlage der freiwilligen, unentgeltlichen Blutspende.

Er ist daher auf die Hilfsbereitschaft möglichst vieler Spenderinnen und Spender im ganzen Lande angewiesen.

Blutspendedienst SRK
Service de transfusion CRS
Servizio trasfusione CRS

Zentrallaboratorium
Laboratoire central
Laboratorio centrale



Wankdorfstrasse 10
3000 Bern 22
Telefon 031 412201

NEU:

Überleben im Ernstfall

Autor:
Dr. W. Heierli

Format: 126 x 208 mm
Umfang: 128 Seiten
Preis: Fr. 14.80 plus Porto

Überleben ist möglich und – bei richtiger Vorbereitung – auch unter erträglichen Bedingungen. Das ist die Erkenntnis, die der Leser aus diesem sorgfältig dokumentierten Bericht über Zivilschutzmassnahmen im Kriege gewinnen kann. Die Hauptaufgabe der für den Zivilschutz Verantwortlichen sieht der Verfasser darin, die Bevölkerung in genügendem Masse für vernünftige, gut durchdachte Schutzmassnahmen zu motivieren.

Aus dem Inhalt:

Erster Teil: Physiologische Minimalanforderungen für das Überleben im Schutzraum

Zweiter Teil: Das Verhalten der Zivilbevölkerung bei Luftangriffen

Dritter Teil: Regeln für die Führung eines Schutzraumes. Anhang über Panik

Bestellschein

Ich/Wir bestellen _____ Ex.
«Überleben im Ernstfall»
Preis: Fr. 14.80 plus Porto

Name:

Vorname:

Strasse:

PLZ/Ort:

Datum:

Unterschrift:

Ausschneiden und einsenden an: Verlag J. Vogt-Schild AG,
Dornacherstrasse 39, 4501 Solothurn, oder an Ihre Buchhandlung

B 10

Apparate und Einrichtungen für zivile und militärische Telefonanlagen



Linienwähler

Chef-Sekretär-Anlagen

Notruf-, Alarm- und
Wechselsprechanlagen

Speise- und Ladegeräte

Zellweger Uster AG
Abt. Telekommunikation
CH-8634 Hombrechtikon
Telefon 055/416111

02.2.207D

Planungstafeln

3-dimensional

für Kurs- und Personalplanung, Ausbildung und Organigramme
für Mannschaftskontrollen

MODULEX — die Planungstafel mit dem denkbar einfachsten Prinzip.

Es gibt viele Arten von Planungstafeln, und alle setzen bei ihrer Anschaffung den gleichen Grundsatz voraus. Welchen? werden Sie fragen. Wir meinen, dass eine Planungstafel nicht kompliziert sein darf, damit man sie immer leicht und schnell dem aktuellen Stand der Ereignisse anpassen kann. Der gewünschte Effekt, Da-

ten und Informationen überschaubar festzuhalten, muss jederzeit rasch erreicht werden. Eine Planungstafel im täglichen Einsatz muss bei der Betrachtung das zufriedene Gefühl einer gut ausgenützten Investition erregen. Mit einer MODULEX-Planungstafel ist das möglich. Sie erhalten damit ein Planungsgerät, das nach dem denkbar einfachsten Prinzip arbeitet. Das bedeutet, dass Sie mit einer MODULEX-

Tafel schnell erkennbare, optisch klar getrennte, stets aktuelle Daten und Informationen vor Ihren Augen haben. MODULEX-Planungstafeln haben die Eigenschaften des Millimeterpapiers zur Grundlage, jedoch sind die dem beschriebenen Papier anhaftenden Eigenschaften durch die Verwendung der dritten Dimension, einer weiten Farbskala und eines weltbekannten Stecksystems, ausgeschlossen.

Es gibt eine Farbbroschüre, die bis ins Detail über MODULEX berichtet und die die Anregung zur Lösung verschiedenster Aufgaben geben kann. Sie erhalten diese Broschüre kostenlos, dazu eine Preisliste, die Ihnen eine erste Kostenberechnung der verschiedenen Lösungen ermöglicht.

Diese Informationen erhalten Sie durch Einsenden des untenstehenden Coupons.

MODULEX PLANUNGS-SYSTEME

Modulex AG 8102 Oberengstringen ZH
Rebbergstrasse 10 Tel. 01 750 25 20

Coupon

ZI 6/2

- ☐ Wir wünschen den unverbindlichen Besuch Ihres Beraters
- ☐ Wir wünschen gratis eine Dokumentation mit Preisliste

Firma: _____

Name/Abtl.: _____

Strasse: _____

PLZ/Ort: _____

